Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1986/3/13 13Os22/86, 12Os81/98

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.03.1986

**Norm**

StGB §146 C1

**Rechtssatz**

Ein (vorgetäuschter) Wertaustausch ist weder wesentliches Begriffsmerkmal noch notwendige Voraussetzung eines Vermögensschadens. Ob für die durch Irreführung erwirkte Leistung überhaupt ein Äquivalent gegeben werden soll, ist nicht entscheidend; vielmehr kommt es drauf an, daß der Getäuschte nur infolge der Irreführung zur vermögensmindernden Leistung veranlaßt worden ist (SSt 39/35).

**Entscheidungstexte**

- 13 Os 22/86
  Entscheidungstext OGH 13.03.1986 13 Os 22/86
- 12 Os 81/98
  Entscheidungstext OGH 27.08.1998 12 Os 81/98
  Vgl auch; Beisatz: Auch die betrügerische Veranlassung einer Schenkung ist tatbildlich. (T1)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0094438

**Dokumentnummer**

JJR_19860313_OGH0002_0130OS00022_8600000_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at